



Pressemitteilung

Nummer gegen Kummer ist für Kinder, Jugendliche und Eltern erreichbar **Zeugnissorgen? Darüber reden hilft!**

KIEL Die langersehnten Sommerferien stehen vor der Tür, am Freitag, 1. Juli 2022, werden an den allgemeinbildenden Schulen die Zeugnisse fürs zweite Halbjahr ausgegeben. Für viele Kinder, Jugendliche und ihre Familien geht es jedoch nicht in eine unbeschwerte Ferienzeit. Manche Kinder und Jugendliche fühlen sich den Anforderungen in der Schule nicht gewachsen oder fürchten sogar die Ausgabe des Zeugnisses. In anderen Familien belasten die Folgen der Corona-Pandemie und die seit einigen Monaten stark steigenden Preise vor allem für Energie und Lebensmittel den Alltag und das Miteinander.

An den Beratungstelefonen der Nummer gegen Kummer geben die ehrenamtlichen Berater*innen Kindern, Jugendlichen und Eltern ein offenes Ohr für ihre Nöte, Sorgen und Ängste. „Gerade Kinder und Jugendliche nehmen die Sorgen ihrer Eltern sehr genau wahr und wollen ihre Eltern nicht zusätzlich belasten. Daher teilen sich viele Kinder mit ihren eigenen Sorgen und Ängsten nicht mit. Umso wichtiger, dass sie sich zum Beispiel am Kinder- und Jugendtelefon entlasten können. Häufig können die jungen Anrufenden mit der oder dem Berater*in auch eine Idee entwickeln, wie sie beispielsweise den Gesprächsfaden mit den Eltern wieder aufnehmen könnten“, merkt Matthias Hoffmann, Koordinator der Landesarbeitsgemeinschaft Nummer gegen Kummer, im Landesverband des Kinderschutzbundes Schleswig-Holstein, an.

„Wir sind da und hören zu. Wir helfen wieder ruhiger und innerlich klarer zu werden. Bei Zeugnissorgen nutzen viele Kinder und Jugendliche die Beratung, um sich auf ein Gespräch mit ihren Eltern vorzubereiten“, berichtet Martina Teschner, Koordinatorin Kinder- und Jugendtelefon und Elterntelefon beim Kinderschutzbund Ortsverband Kiel. „Hingegen sorgen sich viele Eltern um die Zukunft ihrer Kinder und oft kommt es zu Konflikten, wenn ihr Kind mit einem schlechten Zeugnis nach Hause kommt. Die Eltern fragen sich, wie sie damit umgehen sollen. Häufig erleben wir am Elterntelefon, wie Eltern sich im Laufe der Beratung sicherer fühlen und Möglichkeiten entwickeln – auch über die Zeugniszeit hinaus – in einen besseren Kontakt mit ihren Kindern zu kommen“, so Martina Teschner weiter.

14. Juni 2022

Hintergrund:

In Schleswig-Holstein sichern verschiedene Standorte das Beratungsangebot der Nummer gegen Kummer: Das Kinder- und Jugendtelefon hat Standorte in Bargteheide, Kiel und Lübeck, das Elterntelefon in Bad Oldesloe, Kiel und Neustadt/Holstein in der Trägerschaft der entsprechenden Ortsverbände des Deutschen Kinderschutzbundes bzw. in Lübeck durch die Gemeindediakonie. Der Landesverband des Kinderschutzbundes koordiniert die Landesarbeitsgemeinschaft der Telefone in Schleswig-Holstein. In Schleswig-Holstein finanziert sich dieses Angebot über Spenden, über die Förderung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein und vereinzelt kommunale Mittel.

Der Kinderschutzbund Schleswig-Holstein ist die politisch unabhängige Lobby für Kinder. Er tritt für die Rechte und das Wohlergehen der Kinder ein. In Schleswig-Holstein engagieren sich im Kinderschutzbund über 3000 Mitglieder in 28 Orts- und Kreisverbänden.

Spendenkonto:

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

Förde Sparkasse, IBAN: DE77 2105 0170 0092 0360 60, BIC: NOLADE21KIE

Pressekontakt: Gesa Gaedeke, gesa.gaedeke@kinderschutzbund-sh.de, mobil 0160-5385530
Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V., Sophienblatt 85, 24114 Kiel
kinderschutzbund-sh.de